



An alle Kulturredaktionen

## PRESSEMITTEILUNG

### Auf der Suche nach Unendlichkeit

**Der Schweizer Choreograph Thomas Hauert/ZOO gastiert mit „accords“ bei ACCESS TO DANCE in der Muffathalle**

**Wann:** 23. & 24. Juni 2009, jeweils 20.30 Uhr

**Wo:** Muffathalle, Zellstraße 4, 81667 München

**Tickets:** München Ticket (089/54 81 81 81, [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)); VVK: 8,- (ermäßigt) bis 13,- Euro (zzgl. VVK und Systemgebühr)

**Rahmenprogramm:** Einführung jeweils 19.45 Uhr, Café Muffathalle

**Infos:** [www.jointadventures.net](http://www.jointadventures.net)

**Das 2008 entstandene Gruppenstück „accords“ von Thomas Hauert ist eine Hommage an den Tanz: an die unendlichen Bewegungsmöglichkeiten des menschlichen Körpers und an die kongeniale Beziehung zwischen Tanz und Musik. Zum 10-jährigen Bestehen seiner in Brüssel beheimateten Kompanie ZOO kreiert, schenkt der Schweizer Choreograph dem Publikum mit „accords“ ein Werk, in dem Musikalität und choreographische Komplexität so harmonisch ineinander greifen, dass die Gruppe als ein einziger sich bewogender Körper erscheint. Die beiden Aufführungen am 23. und 24. Juni in der Münchner Muffathalle bilden den Abschluss der ACCESS TO DANCE Gastspielreihe 08/09.**

Musik spielt für Thomas Hauert und die Arbeit mit seiner Kompanie Zoo eine fundamentale Rolle. Seit seinem Erstlingswerk „Cows in Space“ (1998) setzt er die Musik als Bewegungsmotor und als Organisationsprinzip ein. Denn Musik ist für Hauert selbst Bewegung, eine Energiequelle, die Bewegungen im Menschen entstehen lässt und Bewegungen in der Gruppe organisiert. Sie bietet unendliche Möglichkeiten zur Schaffung unterschiedlicher Bewegungen und

# JOINT ADVENTURES

Tanz- und Theaterproduktionen

München, 14. Mai 2009

Pressekontakt:  
JOINT ADVENTURES  
Annette Baumann  
Emil-Geis-Str. 21  
81379 München  
Tel 089 1 89 31 37 - 13  
Fax 089 1 89 31 37 - 37  
[presse@jointadventures.net](mailto:presse@jointadventures.net)  
[www.jointadventures.net](http://www.jointadventures.net)  
[www.accesstodance.de](http://www.accesstodance.de)



„accords“ von Thomas Hauert  
Foto © Filip Vanzielegem  
Foto steht zum Download bereit  
unter: [www.jointadventures.net](http://www.jointadventures.net)

Bewegungsqualitäten. Die Dynamiken, Harmonien und Melodien, aber auch die sinnliche Erfahrung der instrumentalen Interpretation werden von Hauerts Tänzern physisch gedeutet und körperlich übersetzt. Spielerisch loten der Choreograph und seine sieben Tänzer in „accords“ die größtmögliche Bandbreite an Formen, Rhythmen und Interaktionen aus.

Die auf Improvisation aufbauenden Bewegungen des Einzelnen gehen dabei in ständigem Wechsel in der Gesamtbewegung der Gruppe auf. Was von außen betrachtet eine feste Choreographie zu sein scheint, ist in Wirklichkeit improvisierter Tanz innerhalb vorgegebener Spielregeln. So entsteht eine choreographische Komplexität, die gleichermaßen auf der individuellen Freiheit des Einzelnen sowie auf der permanenten Aufmerksamkeit für die anderen beruht. Dies ist nicht zuletzt den beiden Hauptanliegen Hauerts zu verdanken: die Unendlichkeit der Bewegungsmöglichkeiten des individuellen menschlichen Körpers auszuloten und die individuellen Bewegungsqualitäten in der Gruppe mit der musikalischen Struktur zu einem harmonischen Ganzen zusammenzuführen. Der Ausgangs- wie Endpunkt der Arbeiten von ZOO – der Name geht auf ein Buch zurück, das die Kompanie für Recherchezwecke verwendet hat – ist stets der gleiche: Die Suche nach neuen Bewegungsformen. „accords“ ist hierfür ein beeindruckendes Beispiel.

### **Thomas Hauert (\*1967)**

Nach seiner Ausbildung an der Rotterdamsen Dansakademie ließ sich der Schweizer Choreograph Thomas Hauert in Brüssel nieder. Er tanzte drei Jahre lang in Anne Teresa De Keersmaekers Kompanie Rosas und arbeitete anschließend mit Gonnig Heggen, David Zambrano und Pierre Droulers. 1998 gründete er die in Brüssel ansässige Kompanie ZOO und inszenierte *Cows in Space* (1998), ein Stück für fünf Tänzer, das umgehend auf den « Rencontres chorégraphiques de Seine-Saint-Denis » ausgezeichnet wurde. Mit den gleichen Tänzern kreierte er *Pop-up Songbook* (1999), *Jetzt* (2000) und *Verosimile* (2002). Für *modify* (2004) erhielt Thomas Hauert den Schweizer Tanzpreis 2005. Des Weiteren entstanden *Walking Oscar* (2006), eine Performance aus Bewegung, Liedern und Texten, und *Puzzled* (2007). Parallel zu seiner Arbeit für ZOO inszenierte Thomas Hauert außerdem *Ha Mais* (2002) mit einer Gruppe Tänzer aus Mosambik, sowie Arbeiten mit Studenten von PARTS und der Londoner Laban School.

## CREDITS

**Konzept & Direktion:** Thomas Hauert

**Choreografie & Tanz:** Thomas Hauert, Martin Kilvady, Sara Ludi, Chrysa Parkinson, Zoë Poluch, Mat Voorter und Samantha van Wissen

**Licht & Inszenierung:** Jan Van Gijssel

**Kostüme:** OWN

**Ton und Originalmusik:** Peter Van Hoesen

**Musik:** Vicente Amigo, Roland Moser, Knut Nystedt, Sergej Rachmaninov, Maurice Ravel, Jean C. Roché, Erik Satie, Dick Van Der Harst, Stefan Wolpe

**Produktion:** ZOO

**Koproduktion:** Kunstenfestivaldesarts, Brüssel – Kaaaitheater, Brüssel – PACT Zollverein, Essen – Alcantara, Lisboa – Mercat de les Flors, Barcelona

**In Partnerschaft mit:** Veranstalterfonds, reso-Tanznetzwerk Schweiz

**Mit Unterstützung von:** flämische Regierung, Pro Helvetia - Schweizer Kulturstiftung, flämische Gemeinschaftskommission, „Ein Kulturengagement des Lotterie-Fonds des Kantons Solothurn“ und „NXTSTP, unterstützt durch das Kulturprogramm der Europäischen Union“

**Mit Dank an:** Charleroi/Danses

**Dauer:** 80 Minuten, keine Pause.

**Fotomaterial steht auf unserer Homepage [www.jointadventures.net](http://www.jointadventures.net) im**

**Pressebereich zum Download bereit (Benutzer: Presse, Passwort: 1journalist).**

Veranstalter: JOINT ADVENTURES - Walter Heun und MUFFATWERK im Rahmen von ACCESS TO DANCE. Die Veranstaltung wird ermöglicht durch: Kulturreferat der Landeshauptstadt München und Kulturfonds Bayern.

ACCESS TO DANCE – Tanzplan München ist ein Programm zur Förderung von zeitgenössischem Tanz, das von einem Zusammenschluss verschiedener Münchner Tanzorganisationen und Institutionen – der Tanzbasis e. V. – initiiert und ausgeführt wird. Es wird gefördert durch Tanzplan Deutschland, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, das Kulturreferat der Landeshauptstadt München und den Kulturfonds Bayern.



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**

